

BEWEGUNG

SPIEL & SPASS AM BAUERNHOF

Gemeinsame Bewegung ist lustig und bringt Freude. Wenn man dabei den Bauernhof und die Umgebung entdecken kann, umso mehr. **Viel Spaß beim Ausprobieren unserer Spielideen während eures Aufenthalts.**

Auf Entdeckungsreise rund um den Hof

Rund um den Bauernhof gibt es natürlich viel zu entdecken. Wenn ihr bei euren Spaziergängen in der Umgebung und durch den Wald eine Tasche mitnehmt, sammelt doch Naturmaterialien und Gegenstände und bringt diese mit. Aber Achtung: Bitte reißt keine Pflanzen, Pilze oder Moose aus. Sammelt einfach nur das, was ihr am Weg, in der Wiese oder am Waldboden findet, und davon gibt es einiges wie etwa **Holzstückchen, Tannenzapfen, Blätter, Steine, Zapfen, Kastanien, Bucheckern, Eicheln, kleine Stöckchen** oder vieles andere.

Zapfenlauf – ein echter Balanceakt!

Bei diesem Spiel zählen Geschicklichkeit und Geschwindigkeit. Jeder benötigt fünf Zapfen oder Stöckchen sowie zwei größere Äste. Auf diese beiden Äste wird nun jeweils ein Zapfen gelegt und dieser wird vom Start- bis zu einem definierten Zielpunkt getragen. Wer wird als Erster die fünf Gegenstände ins Ziel zu bringen?



Naturmemory – schau genau!

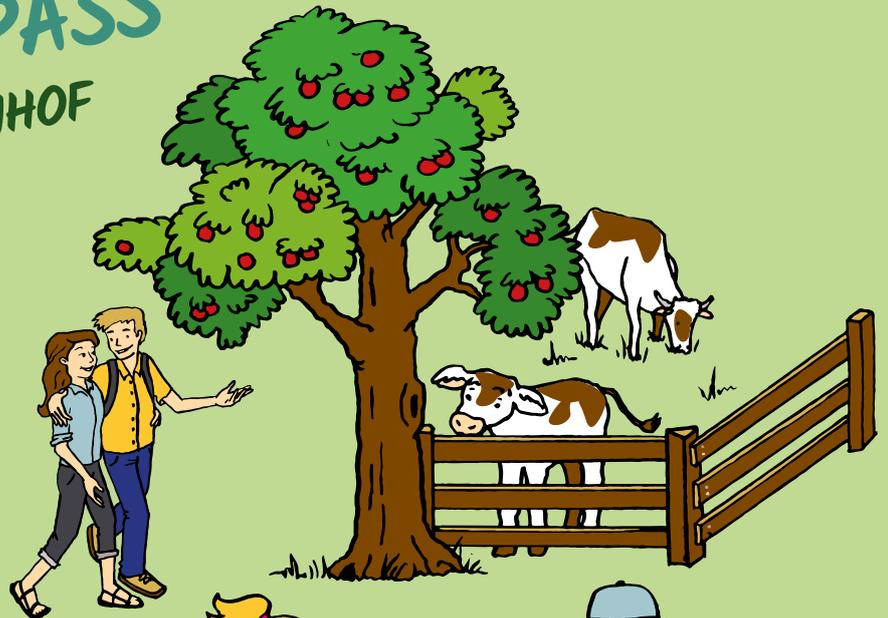
Legt aus den gesammelten Materialien ein schönes Bodenbild – hier sind der Fantasie natürliche keine Grenzen gesetzt! Alle prägen sich das Bodenbild mit seinen Gegenstände und deren Positionen ein. Danach schließt die Gruppe die Augen. Einer darf nun das Bodenbild ändern, indem er die Materialien vertauscht, diese verdreht oder etwas entfernt. Alle öffnen nun die Augen und schauen, ob sie die Veränderungen erkennen.

Bauernhof-Boccia – der ganz große Wurf!

Gemeinsam sucht ihr euch ein Ziel in der Nähe (ein Baum, ein Baumstamm oder ein Stein, etc.), jeder versucht nun seine Naturmaterialien möglichst nahe an das Ziel zu werfen. Alternativ könnt ihr auch ein Stein- oder Zweigkreis am Boden als Zielscheibe auflegen, in dem dann die Naturmaterialien zum Liegen kommen.

Zeitungstransport – weittragende Nachrichten!

Es werden 2er-Teams gebildet und jedes Paar hält ein Zeitungsblatt an den vier Ecken gespannt fest. In die Mitte werden nun verschiedene der gesammelten Gegenstände gelegt, die ans andere Ende des Hofes gebracht werden sollen. Welches Team wird es schaffen, zuerst alle Gegenstände ins Ziel zu transportiert?



« Diese Materialien benötigt ihr für folgende Spiele

• HINWEIS •

Meide Wiesen mit hohem Gras. Das Gras ist das Futter der Tiere. Wenn es flach gedrückt wird, kann das Gras nicht mehr gemäht werden und die Tiere haben zu wenig Futter. Sucht euch zum Spielen den Spielplatz, den Rasen oder einen befestigten Platz am Hof aus. Wenn ihr nicht sicher seid – fragt einfach die Bäuerin oder den Bauer!



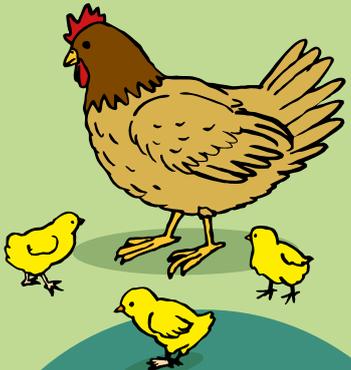


Wasserstaffel – Wasser marsch!

Es werden Teams gebildet. Für dieses Spiel benötigt jede Gruppe Joghurtbecher oder ähnliches und jeweils einen Kübel mit und ohne Wasser. Jede Gruppe steht bei einem gefüllten Kübel und definiert eine Ziellinie, an welcher der Leere steht. Mit Hilfe eines Joghurtbechers muss nun das Wasser aus dem einen in den entfernten Kübel transportieren werden. Welches Team schneller fertig ist und das Wasser umgefüllt hat, gewinnt!
ACHTUNG: Die Kleidung könnte dabei nass werden.



• HINWEIS •
Die Arbeitsgeräte und Wiesen sind kein Spielplatz. Bitte beachtet die Abgrenzungen und hinterlasst **keinen Müll** in der Natur!



Schattentiere jagen – Schatten eilen uns voraus!

Eine Person ist der Jäger und muss die Schattentiere einfangen, indem sie auf deren Schatten tritt. Ist ein Schattentier gefangen, muss es stehen bleiben. Tiere dürfen sich für 30 sec in „Höhlen“, das heißt im Schatten - zum Beispiel eines Baumes oder Strauches – verstecken. Da ihr Schattenbild verschwindet, kann der Jäger nicht mehr darauf treten und das Tier kann in der Zeit nicht gefangen werden.

• HINWEIS •
Unsere Tiere bekommen regelmäßig ihr Futter. Bitte nicht zusätzlich füttern! Sie sind an Ruhe und einen Tagesrhythmus gewohnt. Bitte nicht wecken, jagen oder streicheln! Fragt einfach die Bäuerin oder den Bauer, ob es am Hof Tiere gibt, die ihr streicheln dürft!



Bauernhof-Fotograf und Kamera – für einen Augenblick!

Es werden 2er-Teams gebildet. Ein Partner schließt die Augen und ist die „Kamera“. Der Zweite ist der „Bauernhof-Fotograf“ und führt seine Kamera über den Hof. An verschiedenen Plätzen drückt er auf den Auslöser der Kamera und macht einen Schnappschuss (die „Kamera“ öffnet kurz die Augen). Jeder Fotograf macht insgesamt fünf Fotos. Anschließend versucht die „Kamera“, diese fünf Bilder am Hof zu finden.



Wir freuen uns, wenn ihr euch am Bauernhof wohlfühlt und entdeckt, woher unsere Lebensmittel kommen. Die Bäuerinnen und Bauern erzählen euch gerne von ihrer Arbeit mit und in der Natur. Viel Spaß!

Eure Salzburger Bäuerinnen und die SPORTUNION Salzburg.

